

Der Umsonstzug

Am 3. Juni ist es schon das dritte Mal, dass der Umsonstzug durch Gießen zieht. Es ist uns wichtig, deutlich zu sagen: Wir wollen nicht diejenigen sein, die herunterfallende Brotkrümel von den Tischen der Reichen und Mächtigen besser verteilen. Wir wollen die Tischsitten ändern! Daher rufen wir auf, sich am Umsonstzug auch mit politischen Aktionen zu beteiligen: Straßentheater, Redebeiträge, Flugblätter, Einladungen zu Veranstaltungen, Lesungen und Musik, Kreidesprüche und Transparente – macht, was euch gefällt! Drei Aktionen stellen wir diesmal vor:

Aktion 1: Umsonstzug zum Umsonstzug

Wir fordern den Nulltarif in Bussen&Bahnen. Beim Umsonstzug auf dem Umsonstzug gibt es Startersets für straffreies „Schwarzfahren“ zu gewinnen (Infos: www.schwarzstrafen.tk). Vorschlag für Menschen aus der Gießener Umgebung: Macht Euch Schilder, druckt Flyer aus und kommt mit dem Umsonstzug zum Umsonstzug!

Aktion 2: Change §242 – für straffreies Containern

Essen aus Mülltonnen retten ist in diesem Land strafbar! Das wollen wir ändern und dazu brauchen wir 50.000 Unterstützer*innen auf unseren Unterschriftenlisten. Dann müssen sich Abgeordnete aller Bundestagsparteien mit uns treffen und über eine Ergänzung des Diebstahlsparagrafen (§ 242 StGB) reden. Unseren Vorschlag für die Gesetzesänderung und Unterschriftenlisten findet Ihr auf 242.blogspot.de.

Aktion 3: FreeSchool, Lesungen und mehr

Es gibt mehrere Plattformen und Orte, wo Menschen Wissen frei weitergeben oder zusammen erlernen können. Über die FreeSchool laufen Kurse zu verschiedenen Themen, im Antiquariat Guthschrift gibt es Lesungen, Vorträge, in der Projektwerkstatt immer mal mehrtägige Seminare und Trainings (Daten s. rechts).

Aktion 4: G20-Gipfel in Hamburg

Am 7. und 8. Juli treffen sich die 20 aggressivsten Länder der Welt in Hamburg, um die Welt weiter unter sich aufzuteilen (einernehmlich oder im Streit). Auf dem Umsonstzug am 1. Juli ist Platz für Redebeiträge und Aktionen zum Thema. Wer macht's?

Pfingsten: Direct-Action-Training

Du findest, in der Welt läuft einiges verkehrt? Und fühlst Dich ohnmächtig, weil Du oft nicht weißt, wie das Bessere gelingen oder durchgesetzt werden kann? Umwelzerstörung, Menschenrechtsverletzungen in Zwangsanstalten, Diskriminierung und Ausbeutung – so vieles passiert täglich, aber kaum etwas hilft dagegen? Dann hilft dieses Direct-Action-Training. Denn so ohnmächtig, wie es scheint, sind wir nicht. Im Gegenteil: Es gibt viele Aktionsformen, die wir kennenlernen und üben können, um uns wirksamer wehren zu können, um lauter und deutlicher unsere Stimme zu erheben oder uns politisch einzumischen: Kommunikationsguerilla, verstecktes Theater, gezielte Blockaden oder Besetzungen, intelligente Störung von Abläufen und vieles mehr schaffen Aufmerksamkeit und bieten Platz für eigene Forderungen und Visionen. Wir werden konkrete Aktionsideen besprechen, den rechtlichen Rahmen durchleuchten und einiges ausprobieren.

Regelmäßige Termine

Aktions- und Kleinkunstraum im Antiquariat Guthschrift (Bahnhofstr. 26, GI)

- Mo und Fr 19-20 Uhr: Trommelkurs
- Do 15-16 Uhr: Gitarrenkurs
- Jeden 2. Do im Monat 18-19 Uhr: Lachjoga

Infoladen/Kulturzentrum AK44 (Alter Wetzlarer Weg 44)

- Di 17-19 Uhr: Öffnungszeit Infoladen (Archiv ...)
- ab 18.30 Uhr an jedem 1., 3., 5. Dienstag: Infoladen-Plenum (für alle, die was machen wollen)
- ab 20 Uhr: Küfa („Küche für alle“ mit leckerem Essen – gratis!)
- Mi ab 18 Uhr: Gruppentreffen „Rassismus tötet“

Café Amelie (Walltorstr. 17)

- Mo, 19 Uhr: Café-Plenum
- Di-Do, 18-1 Uhr: offen
- Fr+Sa, 18-3 Uhr: offen

5x pro Woche: Essensverteilung (siehe unten)
Das „Amelie“ ist in Gefahr, der DGB will die rausschmeißen. Informieren Euch unter www.facebook.com/Cafe.Amelie.Giessen

Foodsharing

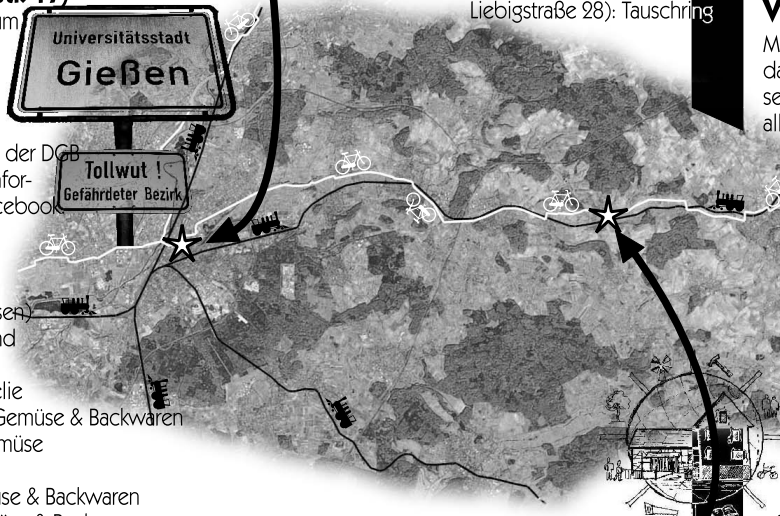
Fairteiler (Schränke mit Essen)
„Am unteren Rain 2“ und
im Garten Moltkestr. 11
Verteilzeiten im Café Amelie

- Mo, 19.30 Uhr: Obst, Gemüse & Backwaren
- Mi, 15 Uhr: Obst & Gemüse
- Do, 19 Uhr: Backwaren
- Fr, 19 Uhr: Obst, Gemüse & Backwaren
- Sa, 15 Uhr: Obst, Gemüse & Backwaren

Do, 18.30 Uhr Verteilung (Brot) am Café Toller (=Umsonstladen) ++ Fr, 14.15 Uhr Verteilung „to go“ von warmen Essen in der Petrusgemeinde (Wartweg 9)!
Plenum jeden 1. Di im Monat (und nach Vereinbarung) um 20 Uhr in der Fachschaft 09 (Keller Alte UB)

Weitere politische Treffpunkte in Gießen

- Umsonstladen Gießen im Café Toller, Ernst-Toller-Weg 1: Di 11-13 Uhr, Do 17-19 Uhr
- KüChé, Moltkestr. 11: Di-Fr sowie So 15-20 Uhr Immer offen: Bücherschrank im KüChé-garten
- Di 9-13 Uhr im FreiRaum/FreeSchool (Weidengasse 3) WerkTag – Co-Working&Offene Werkstatt (freeschoolgiessen.wordpress.com)
- 1.+3. Di/Monat, 16-18 Uhr im ALI, Walltorstr. 17: Repair Café Textil ++ andere Di: Kreativcafé/Basteln usw) ++ Mi 16-18 Uhr: Selbsthilfe-Café
- Mi 18.30 bis 20.30 Uhr: Fahrradreparatur-Hilfe in der Kupferschmiede (Tiefenweg 9, GI)



- Jeden 1. Mi oder Sa ab 15 Uhr quer durch Gießen: Umsonstzug (facebook.com/umsonstzug)
- Meist am 2. Mi im Monat (wechselnde Orte): Treffen der Antipsychiatriegruppe
- Jeden 2. So (16-18 Uhr) und 4. Mi (18.30-20.30 Uhr) im Monat in der Werkstattkirche der Jugendwerkstatt (Ederstraße 13, GI): Reparatur-Treff für Elektrogeräte
- Do um 19.30 Uhr im Kü-Ché Café (Moltkestr. 11, GI): Offener Näh-, Upcycle- und Stricktreff
- Do um 19.30 Uhr im ALI-Cafe (Eingang neben Cafe Amelie): Attac-Treff (1. Do/Monat: Plenum)
- Jeden 2. und 4. Do im Monat um 18 Uhr im Jugendzentrum Jokus (Ostanlage 25A, GI): Offenes Treffen gegen Krieg und Rassismus
- 1x im Monat Do, 19.30 Uhr: Vernetzungstreffen
- Jeden 1. Fr im Monat 19-22 Uhr im Pfarrhaus (GI, Liebigstraße 28): Tauschring

Aktionsräume&Treffpunkte

- Projektwerkstatt in Saasen mit vielen Projekt-räumen (Holz-, Metall- und Fahrradwerkstatt, Film- und Layoutstudios usw.), dazu Material-sammlungen für Theater, Sabotage, Blockaden, Klettern usw. und rundherum Küchen, große und kleine Gruppenräume sowie 40 Betten für Übernachtungen, mehrtägige Treffen und Seminare. Gut erreichbar per Rad und Zug (www.projektwerkstatt.de/saasen).
- Aktions- und Kleinkunstraum im Antiquariat Guthschrift: Ein, demnächst zwei Räume für Treffen, Veranstaltungen und viele Schränke voll Aktionsmaterial (mit Platz für noch mehr!). Zentral mit in Gießen (Bahnhofstr. 26, www.aktionsraum-giessen.tk).
- Weitere Räume in Gießen: Infoladen/AK44, FreeSchool, Cafe Amelie, An.ge.kommen ... siehe die Liste oben und auf www.giessener-landbote.de.

Schon mal informieren? Schaut unter www.direct-action.tk und youtu.be/cruXcOk1egw

Hinweis für alle, die schon mal ein solches Training besucht haben: Am zweiten Tag (also Pfingstmontag) bilden wir Kleingruppen, in denen das Erlernete zu Aktionsplanungen für Gießen angewendet werden soll. Kommt doch dann auch wieder dazu!

Mehr Fahrrad, weniger Autos

Wir fordern geeignete Fahrradstraßen durch Gießen, den Nulltarif in Bussen&Bahnen, drei Regiotramlinien einschließlich reaktiver Lumdatabahn und eine autofreie Innenstadt. Einige Projektgruppen werkeln an frei leihbaren (Lasten-)Rädern (www.dasallrad.org) und Anhängern – und überall kannst du mitmachen (www.giessen-autofrei.tk).

Vernetzung und Kooperation

Menschen und Gruppen, die etwas Konkretes anpacken, sind das Wichtigste. Doch ihre Wirkung steigt, wenn wir uns gegenseitig unterstützen und gemeinsame Infrastruktur schaffen, die allen nützen. Zur Zeit bestehen:

- Monatliches Vernetzungstreffen: Einmal im Monat treffen wir uns, besprechen gemeinsame Aktivitäten in und um Gießen und vereinbaren gegenseitige Unterstützung, wo nötig und möglich. Neue Projekte und Ideen können hier gut eingebracht werden.
- Gießener Landbote: Auf Papier zum Auslegen und Verteilen, aber auch unter www.giessenerlandbote.de gibt es Infos über Treffpunkte, Veranstaltungen und bestehende Gruppen. Alle Gruppen und Projekte können ihre Daten in den gemeinsamen Terminkalender online einstellen.
- Mailingliste: Zur ständigen Vernetzung gibt es eine Mailingliste, in die sich alle Interessierten eintragen können (siehe www.projektwerkstatt.de/mailling.html).

- Umsonstzug, critical mass usw.: Das sind nicht nur Aktionen, die konkrete Verbesserungen schaffen oder fordern, sondern auch Treffpunkte, bei denen Ihr Eure Ideen vorbereiten und Euch mit anderen verabreden könnt. Auch die Mikrofone stehen Euren politischen Ideen und Projekten offen.
- Aktionsräume und mehr: Zwei Räume sind für Aktionstreffen richtig ausgestattet – der Aktions- und Kleinkunstraum in Antiquariat Guthschrift (Bahnhofstr. 26) und die Projektwerkstatt in Reiskirchen-Saasen (Ludwigstr. 11, optimal von Gießen per Radweg „R7“ und Zug erreichbar). Nutzbar für Treffen sind zudem das Café Amelie, der Infoladen/AK44 und weitere Räume in und um Gießen (siehe Liste in der Mitte).

Infos & Tipps zu kreativen Aktionen im Internet:

- vortragsangebote.tk
- direct-action.tk
- aktionsversand.tk
- einmischen.tk

Die früher angegebenen Internetseiten mit der Endung .de.vu sind ausgefallen. Die meisten können jetzt über die Endung .tk erreicht werden.